



Fachdialognetz
für schwangere, geflüchtete Frauen

24 Mo
Sep.
2018 14 – 18.00 Uhr

Einladung: Veranstaltung Fachwissen & Vernetzung

Nonverbale Kommunikation mit geflüchteten Frauen bei Schwangerschaft und Geburt

Nonverbale Kommunikation mit geflüchteten Frauen
bei Schwangerschaft und Geburt

Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett verlaufen bei allen Menschen nach den gleichen physiologischen Prinzipien. Die Unterschiede und Besonderheiten bei Frauen, die aus anderen Kulturen einreisen, sind zwar wichtig, sie spielen jedoch bei einer empathisch-menschlichen Begegnung nur eine relativ kleine Rolle. Selbst wenn eine sprachliche Verständigung ausgeschlossen erscheint, kann dennoch in jedem Fall menschlicher Begegnung effektiv kommuniziert werden, da weit über neunzig Prozent des Informationsaustausches jeder direkten Kommunikation nonverbal vermittelt wird: unter anderem durch Körperhaltung, Gestik, Mimik, kommunizierende Hände, Berührung und schließlich auch die Melodie, den Rhythmus und den Tonfall der Sprache. Die Basis dafür sind Gefühle, die über sprachliche und kulturelle Grenzen hinweg nachempfunden werden können.

- :: **Input:** Dr. Helmut Jäger, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Walsrode
- :: **Moderation:** Katharina Meier, Fachdialognetz für schwangere, geflüchtete Frauen, pro familia Berlin

Einladung

Programmübersicht

- :: Kurze Begrüßung (Katharina Meier, Fachdialognetz für schwangere, geflüchtete Frauen pro familia)
- :: Interaktiver Vortrag I, „Nonverbale Kommunikation mit schwangeren, geflüchteten Frauen“
- :: Kaffeepause
- :: Interaktiver Vortrag II, „Nonverbale Kommunikation mit schwangeren, geflüchteten Frauen“
- :: Vernetzung und Erfahrungsaustausch

Ein kleiner Imbiss wird bereit gestellt (Um eine Spende wird gebeten.)

Datum und Uhrzeit: Mo., 24. September 2018, 14.00 – 18.00 Uhr

Ort: Kalckreuthstraße 4, 4. OG, 10777 Berlin-Schöneberg

Anfahrt: U1, U2, U3 Nollendorfplatz,
Bus 106, 187, M19, M29, M46 An der Urania

Info: www.fachdialognetz.de

Anmeldungen bis zum **19.09.2018** bitte per Mail an:
katharina.meier@profamilia.de

Die Veranstaltung ist kostenfrei!

Aus Kapazitätsgründen müssen wir die Zahl der Teilnehmer*innen leider auf 25 Personen begrenzen

Gefördert vom:

